

Mieminger

Dorfzeitung

AUSGABE NUMMER 2
22. MÄRZ 2007



(hc) Am 3. Juni 2006 wurde im Rahmen eines Festgottesdienstes der Abschluss der Außen- und Innenrenovierungsarbeiten der Pfarrkirche Untermieming gefeiert und der neue Altar durch unseren Bischof Dr. Manfred Scheuer geweiht. Das Gelingen der umfassenden Renovierungsarbeiten darf zu Recht als epochales Ereignis in der jüngeren Geschichte unserer Heimatgemeinde betrachtet werden. Das Miteinandertragen und schließlich auch Erreichen des großen Zieles hat nicht nur ein großartiges Bauwerk in neuem Glanz erstrahlen lassen, sondern auch die Bevölkerung mit gemeinschaftlich empfundenem Stolz erfüllt. Viele haben Großartiges geleistet und zuvor unmöglich Scheinendes beigetragen. Noch sind die Renovierungsarbeiten nicht endgültig abgeschlossen, so ist etwa die Orgel seit Beginn der Innenrenovierung nicht mehr bespielbar. Orgeln sind seit der Antike bekannt und haben sich besonders im Barock und zur Zeit der Romantik zu ihrer heutigen Form entwickelt. Sie werden übrigens als Königin der Musikinstrumente bezeichnet. Am Aschermittwoch, dem 21. Februar, pünktlich zum Beginn der Fastenzeit, konnte vom Vorstand des Renovierungsausschusses der Beschluss gefasst werden, die Restaurierung der Orgel in Angriff zu nehmen. Den Auftrag für die Restaurierung erhielt die Firma Kuhn aus der Schweiz, die sich auf die Renovierung der vom renommierten Vorarlberger Orgel-



Die Königin der Musikinstrumente

bauer Behmann errichteten Kirchenorgeln spezialisiert hat. Pfarrer Mag. Herbert Traxl darf sich gleich zu Beginn des eben erst in Angriff genommenen Projektes über einen besonderen Motivationschub und Baustein der Finanzierung freuen: So hat ihm Frau Marianne Smidt, wohnhaft in Untermieming, eine beachtliche Menge an Büchern übergeben, deren Erlös zur Gänze der Restaurierung der Orgel zu Gute kommt. In ihren

Büchern setzt sich die Schriftstellerin mit topaktuellen Themen auseinander: „Der Wertewandel im Zeichen des Euro – zum Zusammenspiel von inneren und äußeren Werten, privater und gesellschaftlicher Gesundheit“ sowie „Gesundheit hat Zukunft – Wegweiser zur Sonnenseite des Lebens“. Erhältlich sind die Exemplare in den beiden Pfarrbüros in Untermieming (Di 10–12 Uhr und Do 15–17 Uhr) und in Barwies (Di 17–19 Uhr).



Positive Gedanken und Zugänge zu wesentlichen Themen unserer Zeit

Fotos: HC Ringer



**Dipl.-Krankenschwester/-pfleger
zur Aushilfe
für 10 – 15 Stunden /wöchentlich
gesucht.**

Melden Sie sich bitte beim
Gesundheits- und Sozialsprengel
Mieminger Plateau, Tel. 5335-41

Der Gesundheits- und
Sozialsprengel informiert:
Kinderkrippe „Zappelmäuse“
ab 01.04.2007 bis 14 Uhr geöffnet!!!



Bgm. Dr. Siegfried Gapp und Vizebgm. Reinhard Gastl gratulieren Frau Nolopp Käte zum 100. Geburtstag. Die Musikkapelle Mieming spielte für die rüstige 100-Jährige ein Ständchen

Geburtstagsjubiläen feiern im April 2007

- Pirpamer Filomena**, Fronhausen 389,
8. April, 83. Geburtstag
Merten Josef, Oberlandweg 19,
10. April, 82. Geburtstag
Richter Ilse, Weidach 31,
12. April, 86. Geburtstag
Burgschwaiger Martha, Obermieming 172,
13. April, 82. Geburtstag
Happ Josef, Untermieming 38,
14. April, 86. Geburtstag
Ludwig Elisabeth, Föhrenweg 99,
14. April, 86. Geburtstag
Riedler Friedrich, Föhrenweg 39,
16. April, 87. Geburtstag
Spielmann Anna, See 98,
19. April, 82. Geburtstag



Vizebürgermeister Gastl Reinhard gratuliert Herrn Altmann Rudolf zum 80. Geburtstag

Geburten

- Horvath Laura**
Larchetweg 12, 23. Feber 2007
Kralj Emma
Ursprungweg 32, 1. März 2007
Burgschwaiger Leonie
Föhrenweg 3, 8. März 2007
Maurer Selina
Fronhausen 395, 10. März 2007

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefall

Gehri Heinrich
Oberlandweg 2
14. Feber 2007



Partnerschenschaft Mieming-Limas Jugendcamp 2007 in Mieming!

Wer macht mit? Vom 7. bis zum 14. Juli können Kinder im Alter von ca. 11 bis 13 Jahren zusammen mit französischen Kindern aus unserer Partnergemeinde Limas eine tolle Woche am Mieminger Plateau verbringen. Man kann seine Französischkenntnisse erproben, aber **man muss nicht französisch lernen, bzw. können!** Auch die französischen Kinder lernen Englisch in der Schule! Und es stehen Dolmetscher zur Verfügung, wenn es wirklich einmal zu Ver-

ständigungsproblemen kommen sollte.
BetreuerInnen: Anne Sophie Denoue, Tanja Füssinger und Jeremy Kohl
Das Programm bringt unter anderem eine zweitägige Wanderung auf die Wangeralm, den Besuch des Ötzidorfes, Spiele und vieles mehr.

Auskunft und Voranmeldung bei:
Bernadette Kohl, Tel. 5683,
Anne Sophie Denoue, 0664 4269202,
Yvonne Thöni, 5217-18

Internationales Projekt mit Mieminger Patienten

Im Doktorhaus Barwies, Ordination von Dr. Armin Linser, wurde unter Teilnahme von Mieminger Patienten- in Kooperation mit Dr.Dr.Mag.Martin Burtscher, vom Institut für Sportwissenschaften in Innsbruck, dem Kardiologen Dr. Igor Ehrenbourg aus Moskau, dem Internisten Dr. Luciano Bernardi, an der Universitätsklinik von Pavia, sowie weiteren Ärzten- eine internationale Studie zu den Effekten der intermittierenden Hypoxie an COPD-Patienten durchgeführt.

COPD, die englische Abkürzung für chronisch obstruktive Lungenerkrankung, ist eine Erkrankung, die weltweit im Vormarsch liegt. Allein in Deutschland gibt es laut Expertenaussagen bis zu 8 Millionen Erkrankte und bis zum Jahr 2020 wird die Krankheit weltweit zur dritthäufigsten (aktuell=vierthäufigste) Todesursache. (WHO)

Die häufigsten Symptome wie Husten, Auswurf und Atemnot bei Belastung werden dennoch oft bagatellisiert, unwissend als Normalzustand angenommen. Doch gerade Raucher über 40 sollten bei diesen Symptomen, sofern sie hartnäckigerweise längerfristig auftreten, hellhörig werden.

Eine einfache Lungenfunktionstestung (Spirometrie), wie sie auch Dr. Armin Linser in seiner Praxis anbietet, kann schon sehr aussagekräftig sein, ehe zur exakten Abklärung dann noch ein Lungenfacharzt konsultiert werden sollte, um eine bestmögliche medikamentöse Therapie zu gewährleisten. Doch auch weitere Therapieoptionen bestehen. Ein gezieltes Muskel- bzw. auch Ausdauertraining hilft ebenso wie eine Atemschulung. Im Doktorhaus Barwies wird schon seit längerer Zeit das Respifit-Atemmuskeltrainingsprogramm mit Erfolg angewendet. Ein weiterer Therapieansatz, der in dieser Studie erstmalig wissenschaftlich fun-



diert untersucht wurde, könnte die kurzfristige Atmung von sauerstoffarmer Luft sein, genannt intermittierende Hypoxie. Dabei wird abwechselnd mittels Maskenbeatmung sauerstoffarme Luft und normale Raumluft in festgelegten Intervallen eingeatmet.

Es wurde Patienten mit leichter COPD-Erkrankung die Möglichkeit eingeräumt, an dieser Studie teilzunehmen, was auch 19 Patienten gerne in Anspruch nahmen. Nach einer umfangreichen Voruntersuchung am Institut für Sportwissenschaften in Innsbruck wurde die Sauerstoffmangelatmung (=intermittierende Hypoxie) über drei Wochen in Mieming, unter der Betreuung von Dr.med. Thomas Haider, meiner Wenigkeit und einigen Helfern, durchgeführt. Durch das Engagement, die Verlässlichkeit, Pünktlichkeit und Motivation der Probanden und Helfer konnte das Projekt reibungs-

los und wohl zur Zufriedenheit aller Beteiligten durchgeführt werden.

Gerade letzte Woche wurden die Sitzungen beendet, und ich würde an dieser Stelle noch gerne ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden weitergeben. Diese Woche gehen noch die Nachuntersuchungen in Innsbruck über die Bühne, in der etwaige Effekte, bzw. Veränderungen in diversen erhobenen Messwerten festgestellt werden können.

Wir hoffen, dass möglichst viele Patienten von der Intervention profitieren konnten. Die Ergebnisse der Studie, die wahrscheinlich nächsten Herbst vollständig vorliegen, werden natürlich im Doktorhaus Barwies ausgehängt.

Ich hoffe, dass auch in Zukunft noch einige Projekte in Mieming zustande kommen, um die medizinische Versorgung weiterhin zu verbessern.

Dr.med. Tobias Linser

„Tanz der Hormone“ – ein Kurs für Frauen ab 40!

Ein spannendes Seminar zum Tabuthema Wechseljahre.

Sa, 31. März 07 im Mieminger

Sozialsprengel
von 9-13 Uhr

Anmeldung erforderlich bei
Marion Pfennig

Tel.: 05264-43 138 oder
mkpfennig@gmx.at

Kosten: 50,00 €



Gelebte Schulpartnerschaft mit RIVA

Als Hauptschule mit dem alternativen Pflichtgegenstand Italienisch (2 Wochenstunden) pflegen wir nun das 4. Jahr unserer Schulpartnerschaft mit der SCUOLA MEDIA RIVA 1 in Riva am Gardasee. Zahlreiche Aktionen lockerten seither immer wieder den Schulalltag auf und sind ein zusätzlicher Anreiz, eine 2. Fremdsprache zu erlernen:

Jeder Italienischschüler hat in Riva einen **Brieffreund**, mit dem er sich das ganze Schuljahr über austauscht, Briefe, mails und sms laufen hin und her.

• **Dreimal** waren wir schon **in Riva** an der Schule **zu Gast** und unsere Schüler hatten Gelegenheit, Land und Leute kennenzulernen. Auch heuer ist im Juni wieder ein Zweitagebesuch in Riva geplant.

• **Lehreraustausch:** Wir vier, die Aktionen betreuenden Lehrer (Gantioler Susanne und Riser Barbara von der HS Mieming und Mauro Barberio und Tina Ballirano von der Scuola Media Riva 1) hatten Gelegenheit, jeweils eine Woche im Gastland zu unterrichten.

Mauro Barberio gab in der Woche vom 26.2. -2.3. unseren Schülern die Gelegenheit, Unterricht bei „einem richtigen Italiener“ erleben zu dürfen.

• **Besuch der Partnerschule hier in Mieming:** Große Aufregung wird herrschen, wenn alle unsere 80 italienischen Partnerschüler im April bzw. im Mai nach einem Kurzbesuch im letzten Jahr zweimal (jeweils 2 Klassen zusammen) vier Tage Tirol kennenlernen werden. Zusammen mit den Brieffreunden der HS Mieming ist eine Stadtrallye durch Innsbruck und den Alpenzoo geplant, Stift Sams, der Alpincoaster, das Ötzi-dorf stehen auf dem Programm und an den Abenden ist Gelegenheit zum besseren Kennenlernen und Kulturaustausch bei Brauchtum und Disco.

Für Spannung und Abwechslung im Schulbetrieb ist also auch heuer wieder gesorgt, unsere Schule bleibt auf internationalem Kurs!



Ein außergewöhnliches Vorbild in Sachen Umweltschutz

(hc) Seit einigen Jahren betreibt Herr Karl Puelacher aus Telfs in privater Initiative sein bemerkenswertes Vogelschutzprojekt M.T.U – Menschen – Tiere – Umwelt. Über den Winter stellt er bei sich zu Hause Vogelnistkästen her, die ideale Brutstätten für heimische Blau-, Tannen- und Schwanzmeisen sind. Diese Nistkästen sind aus echtem Rotlärchenholz gemacht und dadurch witterungsstabil, da sie ja das ganze Jahr auf den Bäumen hängen bleiben und in der brutfreien Zeit den Vögeln auch als Unterschlupf vor Kälte und Feinden dienen. Bei der Finanzierung

des benötigten Materials wird Herr Puelacher von heimischen Wirtschaftstreibenden großzügig unterstützt, wofür er sich auf diesem Weg herzlich bedanken möchte. Das Anbringen und die Pflege der Brutstätten übernehmen bereitwillig Schulkinder, die braucht man gar nicht lange darum bitten, da machen alle gerne mit! Auf diese Weise werden die Nistkästen flächendeckend in der Gegend verteilt, für die Gemeinde Mieming waren es heuer insgesamt vierzig Stück, die Herr Puelacher in den Volksschulen in Unter-mieming und Barwies verteilt hat.



Umweltbewusstsein kann ansteckend sein – Herr Puelacher übergibt Kindern der Volksschule Barwies die formschönen Nistkästen

Foto: HC Ringer

Suche flexible und erfahrene
Kinderbetreuung
für zwei Kinder
(3 und 5 Jahre) für zweimal
wöchentlich (3 bis 4 Stunden
nachmittags) in Mieming.
Tel. 0664/5365357

Frühlingserwachen

(hc) Wenn sich die Mädchen und Buben gewissenhaft um die Pflege und das regelmäßige Gießen der Pflänzchen in den Frühbeeten kümmern, werden sie bald staunen, wie üppig die Radieschen und die Kresse zu sprießen beginnen. Das wird einen wohlschmeckenden Vitamin Schub abgeben, das frisch geerntete Gemüse am Jausenbrot, selbst angebaut und groß gezogen! Und wenn dann auch noch die Zwetschken- und Apfelbäume zu blühen beginnen, die die Kinder unter fachkundiger Anleitung der beiden Funktionäre des Obst- und Gartenbauvereins Mieming, Herrn Hauptschuldirektor a. D. Oberschulrat Wendelin Krabacher und Herrn Bernhard Wett im Herbst eingesetzt haben, ja dann wird der Frühlingsbeginn für uns alle zu einem eindrucksvollen Erlebnis werden.



Herzlichen Dank euch beiden für die professionelle Beratung, das Besorgen und die Hilfe beim Pflanzen der Obstbäume im Schulgarten



Die Mädchen und Buben beim Anbauen ihrer zukünftigen Jause

Fotos: HC Ringer

Samba- und Salsa-Fieber an der VS Untermieming

Wilson Nascimento aus Brasilien und seine Ötztaler Frau Michaela Hackl-Nascimento waren am Faschingsdienstag Überraschungsgäste an der VS Untermieming.

Die gefühlsbetonten Salsa-Samba-Vorführungen der Tanzprofis begeisterten alle großen und kleinen Faschingsnarren. Wilson Nascimento gelang es mühelos, gleichzeitig mit allen 70 Kindern feurige, lateinamerikanische Tanznummern einzustudieren.

Anfänglich scheinbar unbewegliche, zurückhaltende Oberländer Kinder (... und auch Lehrerinnen...) entwickelten sich in kürzester Zeit mittels der heißen, brasilianischen Rhythmen unter perfekter Anleitung Wilsons zu „Mieminger Dancing Stars“. Der gut aussehende dunkelhäutige Tanzlehrer verstand es hervorragend, durch sein sprühendes

Naturell den Funken auf alle Teilnehmer überspringen zu lassen.

Für Tanzneugierige bietet das Ehepaar Nascimento-Hackl Salsa-Kurse an der VS Sautens an, bei genügender Zahl an Interessenten sind Salsa-Workshops auch vor Ort möglich.

Anfragen unter 0699/12624046 (Michaela Hackl-Nascimento) oder bei Dipl. Päd. Barbara Plattner in Mieming unter 0664/4040815 (... auch schon seit längerem vom „Salsa-Virus“ befallen!).

Dipl. Päd. Barbara Plattner



Championsleague im Kopfrechnen

Dieser Bewerb erfreut sich großer Beliebtheit, können sich doch alle SchülerInnen untereinander messen. Alle 195 Hauptschüler bekommen dieselben Rechnungen: in 6 Durchgängen zu je 50 Rechnungen (die in 4 Minuten gerechnet werden sollen) werden die Gesamtpunkte ermittelt, indem man von den richtig gerechneten Aufgaben die falsch gerechneten abzieht. So wird ein schnelles und sicheres Rechnen belohnt.

Logisch wäre, dass die „großen“ Schüler zu den Besten gehören. Da meist ab der dritten Klasse mehr mit dem Taschenrechner gearbeitet wird, nehmen leider die Fertigkeiten im Kopfrechnen ab. Die heurigen 4. Klassen widerlegten diese These: unter den besten 32 sind sensationell 15 Vierteler, 7 Dritteler, 9 Zweiteler und 2 Ersteler.

Die Überraschung nach der Vorrunde ist, dass nach der Vorrunde mit Lisa Zauscher (nur 3 Fehler bei 300 Rechnungen) und Larissa Rossi (nur 4 Fehler) Schülerinnen aus der 2. Klasse voran liegen. Die Vorjahressiegerin Michelle Prem rechnet zwar wahnsinnig schnell (sie ist meist mit



den 50 Rechnungen schon in 3 Minuten fertig), machte allerdings 8 Fehler. In der Zwischenrunde hingegen zählt das Rechentempo mehr: der schnellste Schüler beendet den Durchgang. So werden aus den nun 32 qualifizierten SchülerInnen die 8 Finalisten ermittelt.

Mädchen sind besser: unter den besten 8 Schülerinnen befindet sich nur 1 Bub und beim Durchschnitt der besten 32 erreichten die Mädchen 45 Punkte, die Buben „nur“ 42.

Rang	Kl.	Name	Gesamt
1.	2b	Lisa Zauscher	294
2.	2a	Larissa Rossi	292
3.	4b	Melanie Scharmer	288
4.	4b	Patrick Kluibenschädl	286
5.	4b	Michelle Prem	284
6.	3a	Marie Christin Gaßler	281
7.	2a	Julia Brenner	280
8.	3b	Askin Kara	278
9.	3a	Manuel Feuchter	276
10.	2b	Roberto Pirpamer	275
11.	4b	Lisa Leiter	268
12.	4a	Marlene Dorner	265
13.	3b	Martina Ortner	261
14.	4a	Alexander Spielmann	261
15.	4b	Maria Schöpf	260
16.	1a	Anna Scharmer	258
17.	3a	Manuel Kirchmair	258
18.	2a	Nici Falch	255
19.	2b	Alesandro Pirpamer	253
20.	4a	Johannes Horvath	253
21.	4a	Tobias Ortner	249
22.	1b	Lucas Schuchter	248
23.	3b	David Marhanek	248
24.	2a	Christoph Gutsche	245
25.	4b	Sascha Wiesmann	245
26.	4b	Isabell Neurauter	244
27.	4a	Melanie Krug	244
28.	2b	Angelo Zankai	243
29.	3a	Andreas Gatt	242
30.	2b	Alexander Schaber	240
31.	4a	Jacqueline Soraperra	240
32.	4b	Wendelin Krug	238

Schule als Ort der Bildungsarbeit und der Beziehungsarbeit!

(mokr) Das Vermitteln von Bildung ist alltägliche, selbstverständliche Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer. Doch immer wichtiger wird auch die Beziehungsarbeit. Jedes Jahr wird an der Hauptschule Mieming ein anderer Schwerpunkt für die Erziehungsarbeit gewählt. Das diesjährige Motto heißt:

„Was du nicht willst, das dir man tun das füg auch keinem andern zu!“

Die Ziele der Beziehungsarbeit sind, den Kindern Wertschätzung, Respekt und

Toleranz gegenüber Erwachsenen und Mitschülern näher zu bringen. Dazu gehören: Zuhören, Meinungsverschiedenheiten tolerieren, nicht aneinander vorbei reden, ausreden lassen, Aufgaben im Team lösen (eine Fähigkeit, notwendig für das spätere Berufsleben) und ein wichtiges Ziel ist auch die Gewaltprävention. Dieses „Soziale Lernen“ wird durch Spiele, Gespräche und verschiedene Projekte gefördert. Alle Lehrerinnen und Lehrer arbeiten zu diesen Themen mit ihren Schülerinnen und Schülern. Dass allen diese Beziehungsarbeit wichtig ist, zeigt der Umstand, dass in den ersten Klassen „Soziales Lernen“ als eigenes Unterrichtsfach geführt wird. Andreas Egger, begann die Ausbildung zum Betreuungslehrer und Frau Barbara Riser bot für die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen als „Sozialprojekt“ einen monatlichen Besuch im Sozialzentrum in Mieming an. Viele Kinder waren mit großer Begeisterung bereit, einen Teil ihrer Freizeit mit älteren Menschen zu verbringen und freuen sich auf jeden dieser Nachmittage.

„SPIEL-MIT-MIR“ Wochen in Mieming

Das Spatzennest organisiert von 9. Juli bis 3. August 2007 "Spiel-mit-mir-Wochen" für Kinder von 6-10 Jahren. Interessierte Eltern können sich bei Bernadette Kohl unter Tel. 0666/1008 oder 0660/8110550 melden.

Nähere Informationen gibt es in der Aprilausgabe der Mieminger Dorfzeitung.

ACHTUNG! Kindergarten- einschreibung in Barwies und Untermieming

**am Donnerstag, den 29.03.2007
von 14.00 – 16.00 Uhr
in den jeweiligen Kindergärten.**

betrifft nachfolgende Jahrgänge:

- 2002

- 2003

- bis 31.08.2004

mitzubringen sind:

- Impfpass und Geburtsurkunde des Kindes

Herzlichen Dank Frau Riedl Sabine, die uns für die Faschingsjause die Krapfen spendiert hat, Frau Rott Bianca für die „Kokoskuppeln“, Frau Pühringer Petra für das Knabbergebäck, Frau Seidl Judith für die Brezen und der Gemeindeführung für die großzügige Unterstützung unseres tollen Skikurses in Obsteig.

Einladung zum traditionellen
Schützenball

am Ostersonntag, den 8. April
ab 20.00 Uhr
im Gasthof Neuwirt
in Untermieming.

Für Unterhaltung sorgt heuer das
Duo »Andrea & Andreas«
Eintritt: freiwillige Spenden
Auf euer Kommen freut sich die
Schützenkompanie Mieming
Große Bar & Schätzspiel!

**Die Vinzenzgemeinschaft lädt
herzlich ein zu einem Vortrag von
Marianne Smidt:
„Gesundheit hat Zukunft“
und „Der Wertewandel im Zeichen
des Euro“**

Dienstag, den 27. März 2007,
Pfarrsaal Barwies, Beginn: 14.00 Uhr.
In allen Alltagssituationen verbergen
sich Chancen zu seelisch-
charakterlichem Reifen, die es zu
nutzen gilt. Das ist Sinnerfüllung
schlechthin und daher die beste Basis
für Gesundheit an Leib und Seele.
Eintritt frei – anschl.
Gedankenaustausch bei gemütl.
Beisammensein.



**Jahreshauptversammlung
der Wassergenossenschafts-
Barwies-See-Fronhausen**
am Freitag, den 23.03.2007
um 20.00 Uhr
Gasthof Moosalm - Barwies

Veranstaltungen März - April 2007

März 2007

**Freitag, 23. März 2007, ab 19 Uhr
Ostereierschießen**
Veranstalter: Schützengilde Mieming

**Samstag, 24. März 2007
Löwenbühne: Tag der Gewürze**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Montag, 26. März 2007
Löwenbühne: Return of „Hossa“**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Dienstag, 27. März 2007, ab 19 Uhr
Ostereierschießen**
Veranstalter: Schützengilde Mieming

**Dienstag, 27. März 2007, 14 Uhr
»Gesundheit der Zukunft«**
Pfarrsaal Barwies

**Freitag, 30. März 2007, ab 19 Uhr
Ostereierschießen**
Veranstalter: Schützengilde Mieming

April 2007

**Dienstag, 3. April 2007, ab 19 Uhr
Ostereierschießen**
Veranstalter: Schützengilde Mieming

**Dienstag, 3. April 2007
Löwenbühne: Nichts Konkretes, Uli Brée**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Ostersonntag, 8. April 2007
Ball der Schützenkompanie Mieming**
Ort: Gasthof Neuwirt

**Ostermontag, 9. April 2007, 10 Uhr
Wanderung zur „Neuen Alpl Hütte“**
Vom Parkplatz Wildermieming
über den Ochsenbründl-Steig
Veranstalter: Mieminger Bergler

**Dienstag, 10. April 2007
Löwenbühne: Nichts Konkretes, Uli Brée**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Freitag, 13. April 2007
Vernissage Hannes Weinberger**
(Ausstellung vom 14.–29.04.2007)
Ort: Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus/Mie-
ming

**Samstag, 14. April 2007, 20 Uhr
Gemeindesaal Mieming**
Frühjahrskonzert der Musikkapelle
Wildermieming

**Sonntag, 15. April 2007
Löwenbühne: Kasperltheater Larifari**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Dienstag, 17. April 2007
Löwenbühne: Nichts Konkretes, Uli Brée**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

**Sonntag, 22. April 2007, 09 Uhr
Erstkommunion Pfarrkirche
Untermieming**

**Mittwoch, 24. April 2007
Löwenbühne: Nichts Konkretes, Uli Brée**
Ort: Gasthof zum Löwen, Barwies

Kirchliche Feste

**Jeden Samstag, 18.00 Uhr
Vorabendmesse - Pfarrkirche Barwies**
Jeden Sonntag, 9.00 Uhr
Hl. Messe - Pfarrkirche Untermieming
Jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Hl. Messe - Pfarrkirche Barwies
Jeden 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Pfarrkirche Barwies

Die Löwenbühne präsentiert: Uli Brée – „Nichts Konkretes“

Die einen kennen ihn von „HOSSA“ oder „ZIMTSTERNHAGELVOLL“. Andere treffen ihn morgens, wenn er seine Kinder in den Kindergarten bringt. Dann gibt es wieder welche, die ihn vielleicht vom Fernsehen kennen, weil er Filme schreibt. In der deutschsprachigen Kabarett- und Filmszene kennen ihn die meisten, weil er immer wieder die begehrten Auszeichnungen abräumt – Romy, Salzburger Stier, Deutscher Filmpreis, ... Und dann soll es welche geben, die ihn überhaupt nicht kennen. Jedenfalls haben ihn ein paar Leute gefragt,

wann er denn endlich wieder was auf der Löwenbühne macht. Eigentlich wollte er ja eine kleine Pause einlegen, aber daraus wird wohl nichts. Daher hat er sich entschlossen, ganz was Eigenwilliges zu machen. Nämlich: NICHTS KONKRETES! – Vielleicht eine szenische Lesung mit einem seiner Soloprogramme? - Das wäre dann „HERZ“, oder er macht eine Lesung seiner unveröffentlichten Texte, das Programm hieße dann „WAS KEINER HÖREN WOLLTE“ oder er macht „ULI BRÉE KANN NICHT SINGEN – EIN LIEDERABEND.“ Da

hätten wir dann eher Pech. Kaum anzunehmen. Wie auch immer: Sichern Sie sich Karten für einen der Mittwochabende, an denen niemand so genau weiß, was passiert: Termine: 03.04. / 10.04. / 17.04. / 24.04. um 20.00 Uhr im Gasthaus zum Löwen in Barwies, dem Kulturghasthof in Mieming.



Klangspuren 07 – Der rote Spiegel



(hc) Die österreichische Erstaufführung der Komposition „Der rote Spiegel“ von Klaus Lang war das Ergebnis einer freundschaftlichen Kooperation der Landesmusikschule Schwaz und der Musikschule der Region Telfs und Umgebung. Insgesamt 70 Kinder und Jugendliche wirken dabei aktiv in den Chören, im Blockflötenensemble, Streichensemble, Schlagzeugensemble und Blechbläserensemble mit. Das Stück mit der beachtlichen Dauer von mehr als eineinhalb Stunden hat die Form eines Requiems, es vereinnahmt die Zuhörer und entführt in eine wohltuende Welt der Harmonie. Es entsteht eine vorwiegend ganz stille, tiefgründige Musik, schwebende, geradezu mystische Klänge, in die sich fragmentarische Melodien einnisten, umin-

strumentierte Musikstücke aus der Zeit des Mittelalters und der Renaissance. Aufgeführt wurde das faszinierende Klangerlebnis in den Kirchen St. Barbara in Schwaz und Maria am Gestade in Innsbruck. Diese Orte gaben der Inszenierung idealen Raum zur Entfaltung. Die Aufführungen fanden zugunsten des Vereins »Rettet das Kind« statt. Mit dabei auch die Singin`Teens, der Jugendchor der Musikschule Region Telfs und Umgebung unter der Leitung von Vik-



Die Mädchen und Buben der Singin`Teens, des Jugendchors der Region Telfs und Umgebung flankiert von den Gesangslehrern Barbara und Viktor Schellhorn

Foto: Monika Weber

tor Schellhorn, in dem auch einige Jugendliche aus Mieming mitwirken. Der enorme Probenaufwand während des vergangenen halben Jahres wäre ohne die Mithilfe der ehrenamtlichen HelferInnen wie der engagierten Obfrau Monika Weber wohl nicht zu organisieren gewesen. Die hohe Professionalität und der Erfolg der Aufführung erweckte Aufsehen in Fachkreisen – der ORF strahlte einen Beitrag in Tirol heute aus, darüber hinaus wurde das gesamte Ensemble nach Wien für eine Aufführung des Stückes Anfang November im Rahmen „Wien modern“ eingeladen.

Magere Bilanz für Eisprinzessinnen und Hockeycracks

(hc) Im Vergleich zum Rekordwinter 2005/06, in dem der Eislaufplatz beim Barwieser Waldschwimmbad insgesamt 70 Tage zur Verfügung stand, wirken die bescheidenen neun Eislaufstage der heurigen Saison geradezu lächerlich. Aber so etwas kommt vor, ist an sich nicht ungewöhnlich. Der Eismeister vom Hattinger

Eislaufplatz berichtet, dass er sich an sieben Winter erinnern kann, in denen die Errichtung der Eisfläche überhaupt nicht möglich war. Üben wir uns also in Bescheidenheit, der nächste Winter kommt bestimmt (oder vielleicht doch nur eventuell?).

Mehr Freude, mehr Musik ins Leben!

Die beiden Taschenbücher „Gesundheit hat Zukunft“ und „Der Wertewandel im Zeichen des Euro“ von Marianne Smidt eröffnen neue, realistische Ansatzpunkte für ein schöneres, ein Gott verbundenes Leben in größerer Sicherheit und bei besserer Gesundheit.

Erhältlich in den Pfarrbüros zum Preis von € 8,90 und € 6,90:

Barwies: Di von 17 bis 19 Uhr; Untermieming: Di von 10 bis 12 Uhr und Do von 15 bis 17 Uhr.

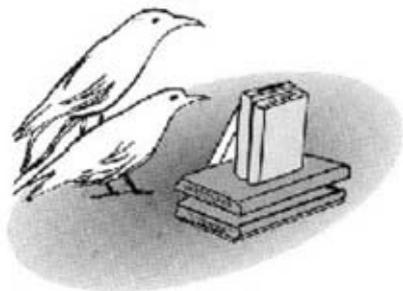
Der Verkaufserlös kommt zur Gänze der Restauration der Orgel in der Pfarrkirche Untermieming zugute.



Gemeinsam geht's besser

Fotos: HC Ringer

Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming



Belletristik:

Der Afghane von Frederick Forsyth
Al Isra heißt der Plan eines Anschlags der Al Quaida von unvorstellbarem Ausmaß. CIA und SIS schleusen einen Agenten in das Terrornetzwerk ein. Ein atemberaubender Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Der Leser erlebt die existentielle Bedrohung des Terrorismus hautnah.

Salz des Lebens von Benoite Groult
ist ein bewegender und humorvoller Roman mehrerer Frauengenerationen, in dem feministisches Selbstbewusstsein und weibliche Sinnlichkeit mit großem Humor spannend erzählt wurden.

Scorpia von Anthony Horowitz (auch für jugendliche Krimifans)
Auf der Suche nach seiner Vergangenheit irrt MI6-Agent Alex Rider durch Venedig. Als er erfährt, wer den Tod seines Vaters zu verantworten hat, bricht für ihn eine Welt zusammen. Um seinen Vater zu rächen, schließt er sich der internationalen Terrororganisation Scorpia an. Damit wird er Teil eines bestialischen Plans.

Für unsere jungen Leser

Leo hat Zickenzoff von Patrizia Schröder

Als Leo neu in die Klasse 4a kommt, freundet sie sich sofort mit Dotte, der Außenseiterin, an. Doch sie hat nicht damit gerechnet, welchen Zickenzoff sie damit auslöst!

Neue ??? Kids: Seeschlangenspuk, Monsterpilze, Diamantenjagd, die Schokofalle

Öffnungszeiten - Winter:

Montag: 16 – 18 Uhr,

Mittwoch: 10 – 11 Uhr, Freitag: 16 – 18 Uhr

Öffentliche Bücherei und Schülerbücherei

6414 Mieming, Gemeindehaus 175

Tel.: 05264 20219

www.biblioweb.at/mieming,

mieming@bibliotheken.at

Große Männer für einen großen Garten



Elmar Rauth lenkt seit mehr als 10 Jahren den Rasenmäher am Mieminger Fußballplatz

Im März sind die meisten Gartenbesitzer schon in Alarmstimmung. Die ersten Sonnenstrahlen sind der Startschuss, die Gartengeräte aus dem Keller zu räumen und den Garten aufzuputzen. Blumen werden gepflanzt, Sträucher zugeschnitten, und der Rasen vertikutiert. Wenn in Untermieming die Märzsonne das Gras trocknet werden die großen Motoren angeworfen, denn diese Rasenfläche ist über 9.000 m² groß, und muss die Strapazen von 8 Mannschaften und hunderten von Spielen und Trainings überstehen. Wenn Elmar Rauth und Martin Krug die beiden Fußballplätze in Untermieming aus dem Winterschlaf holen, wird ordentlich Gas gegeben. An die fünf Stunden dauert es bis der Rasenplatz geschnitten ist, und die Linien neu gezogen sind. Und das bis zu 50mal im Jahr. Ungefähr 2,5 Tonnen Rasendünger und Unkrautvernichter pro Jahr stellen sicher, dass das Grün seinen Namen verdient. Hier beweist Wendelin Maurer, Greenkeeper beim Golfplatz Mieming, dass er sein Handwerk versteht. Für alle sanitären Belange vertraut man auf Othmar Spielmann von der gleichnamigen Mieminger Installationsfirma. Er hilft bei der technischen Instandhaltung der sanitären Anlagen oder beim Entwässern der automatischen Spritzanlage für die Winterzeit. Auch die Gemeinde Mieming ist sich ihrer Aufgabe bewusst, die größte Freizeitanlage am Mieminger Plateau in Schuss zu halten. Die Kosten für



Martin Krug. Seine Linie entscheidet oft über Sieg und Niederlage.

Foto: Michael Bstieler

die jährliche Platzsanierung, Strom und Wasser werden von der Gemeinde getragen, damit die 140 Kinder, die wöchentlich 2- bis 3-mal trainieren, einen perfekten Platz zur Verfügung haben. Geschätzt wird die saubere Anlage weit über die Dorfgrenzen hinaus. Deutsche Mannschaften aus Mainz oder Stuttgart kommen immer wieder gerne nach Mieming genauso wie Didi Constantini mit seinem Fußballcamp. Wenn einmal Not am Mann ist, springt auch der Ausschuss des Sportvereines Mieming ein, wie kürzlich bei der Reparatur der Flutlichtanlage in 15 Metern Arbeitshöhe, oder wenn die Sträucher rund um den Rasen geschnitten gehören. Also ähnlich wie im eigenen Garten zu Hause. Nur, dass am Fußballplatz in Untermieming Blumen keinen Platz haben.

Michael Bstieler

Hl. Messe in der St. Josefs-Kapelle in Obermieming

Am Montag, den 19. März 2007 – Josefitag – ist um 19 Uhr 30 in der Josefs Kapelle in Obermieming eine Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josef! Dazu ist die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen!

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an Oberschützemeister Mag. Melner Christof mit seiner Gattin Margit für die großartige Organisation des „Gruppen- und Vereins-schießens der drei Plateaugemeinden“! Vielen Dank auch an das Team der Staudbetreuung und den Damen, die für den Ausschauk und somit für das leibliche Wohl der Gäste sorgten! Wir freuen uns schon auf die Revanche (!) im nächsten Jahr!
Die Gruppe der „Jagd Barwies“

♥ ...den „coolen Jungs“ Rainund und Willi, welche ihre Instrumente vorstellten und gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens Untermieming gesungen und musiziert haben und so einen mitreißenden, musikalischen Vormittag boten.
Sagen die Kindergärtnerinnen mit Kindern

Anmerkung der Redaktion:
Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.



Brennholz:

Trockene 1 m Fichten-Scheiter
inkl. Zustellung. Tel.: 05264/5884

Ofenfertiges Brennholz
auf Paletten inkl. Zustellung.
Tel.: 0699/15578624

Suche eine 2-Zimmer-Eigentumswohnung (ca. 70 m²) in Mieming

Tel.: 0676/7257171
Rainalter Rosmarie
(ab 18.00 Uhr erreichbar!)

Bergzeichen

Familie Winkelmann, treue Mieming-Urlauber aus dem Sachsenland erzählt...

Es war einer jener Tage mit Spätsommerwetter im Oktober 06.

Wir waren vom Marienbergjoch zum Hölltörl hoch gegangen. Hatten eine vergnügt schwatzende Gruppe nach unten vorgehen lassen und gewartet, bis sie ums Eck in Richtung Lehnberghaus verschwunden war.

Wir waren, mit uns und dem Berg allein, auf dem Weg ins Tal.

In der „Hölle“ lag nun eine fast unheimliche Stille und über uns wölbte sich ein vollkommen wolkenloser strahlend blauer Himmel.

Ein Geräusch ließ uns innehalten. Weit entfernt, am Grünstein, rutschten sich lösende Felsstücke aus der Wand und liefen am Schuttkegel leise klackernd aus.

Ein eigentümliches Gefühl zwang mich, zurück zu schauen und da sah ich „Es“. Über dem Hölltörl stand ein seltsames Wolkenkomma am Himmel.

Es war, als hätt' uns der Berg ein Zeichen geben wollen und irgend etwas in mir sträubte sich, davon ein Foto zu machen. Es gibt es trotzdem.

Wir sind gut ins Tal gekommen und unser Auto wartete noch am Arzkasten.

...und weil man so eine Geschichte unter „Flachländern“ nicht erzählen kann, habe ich sie für Bergler aufgeschrieben.

(wb)



Wandern mit den „Berglern“

Anfang März haben die „Mieminger Bergler“ mit einem Ausflug auf die Maria Waldrast ihre Wandersaison eröffnet. Eigentlich sollte es eine Rodelpartie werden, aber der schneearme Winter hat auch dieser Rodelbahn arg zugesetzt und so genossen wir stattdessen bei herrlichem Wetter einen wunderschönen Frühlingstag. In fröhlicher Runde war der Anstieg von Martrei aus in eineinhalb Stunden geschafft und die Padres erwarteten uns schon in ihrem Gasthaus mit Speis und Trank. Ein Abstecher in die bald 400 Jahre alte Wallfahrtskirche rundete den Ausflug ab und vor dem Abstieg wurde dann noch manche Flasche mit dem „besonderen“ Wasser gefüllt, das übrigens im Sommer von vielen Gästen

aus dem In- und Ausland literweise in Flaschen und Kanistern mit nach Hause genommen wird. Wird ihm doch eine besonders heilbringende Wirkung nachgesagt.

Also ein Tipp: Wer gerne in einer netten Gemeinschaft wandert oder auch einmal gemütlich im Bergler-Lokal zusammensitzt, ist herzlich eingeladen, mit uns schöne Stunden zu verbringen. Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen beim Obmann Franz Ropic, Tel. 05264/5730 oder 0676/7268881.

Die „Mieminger Bergler“ wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gästen ein frohes Osterfest. Nächster Termin: Osterwanderung auf das Alplhaus am Ostermontag, den 9. April um 10 Uhr.

Einladung zum Ostereierschießen 2007



Termine:

Freitag, 23. März 2007
 Dienstag, 27. März 2007
 Freitag, 30. März 2007
 Dienstag, 3. April 2007

Beginnzeiten: jeweils 19 Uhr

Ort: Luftgewehrschießstand Obermieming (Gemeindehaus)

Modus: 10er Serie auf den neuen elektronischen Ständen, geschossen wird sitzend aufgelegt – Nachkauf beliebig

Preise: je nach erzielter Ringzahl erhält jeder Teilnehmer sofort die entsprechende Zahl an Ostereiern oder Schokoladeiern

Teilnahmeberechtigt: Jedermann

Nenngeld: €2,- Startgeld (darin ist eine 10er Serie enthalten)

Nachkauf: €2,- pro 10er Serie

Wir würden uns sehr freuen, wenn wieder so viele wie im Vorjahr kommen!

**Das Team der Schützengilde
Mieming**



Die
**ERWACHSENENSCHULE
 MIEMINGER PLATEAU**
 startet die **3. Kurs-Session**
 wie üblich nach Ostern
 ab **16.04.07.**

**Fast alle Kurse laufen noch
 weiter - die detaillierten Aus-
 schreibungen erfolgen dann.**

Vorschau:

Nordic Walking*

Samstag, 21.04.07 11 Uhr -
 Treffpunkt beim Waldschwimmbad

English Play Group*

Dienstag, 17.04.07 - 15.00 Uhr
 im Sozialsprengel (Gymnastikraum)

Energie sparen

Dienstag, 19.06.07 - 15.00 Uhr

Kinder bauen und experimentieren

Mittwoch, 20.06.07 - 19.30 Uhr

Vortrag für Erwachsene im Sitzungssaal der Gemeinde Mieming

Selbstständig im Alter*: für alle Junggebliebenen ab 55 - melden Sie sich zum INFO-Treff

Sprachkurse für Einsteiger und leicht Fortgeschrittene*: Italienisch, Französisch, Spanisch und Englisch
 Meldungen erbeten an die ERWACHSENENSCHULE!*

Einladung zum »Tag der offenen Tür« im Spatzennest

Mit einem Tag der offenen Tür feiert das Spatzennest den Beginn des 4. Vereinsjahres. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, unser Spatzennest anzusehen, Fragen zu stellen, mit uns zu plaudern und ein paar nette Stunden zu verbringen.

**Samstag, 24.3.2007
 10.00 Uhr – 16.00 Uhr**

- Führungen durch das Spatzennest mit den Betreuerinnen
- Film und Fotos über den Alltag im Spatzennest
- Gemütlicher Meinungs austausch bei unserem „4-Länder-Buffer“
- Kleiner Basar unserer Ü4-Kinder mit selbst gebastelten Kleinigkeiten
- Kinderbetreuung

Wir freuen uns auf Ihr/Dein Kommen!

Mit herzlichen Grüßen
 die Spatzen, das Betreuer team und
 die Eltern des Spatzennestes

Kontaktperson:

Bernadette Kohl, Spatzennest Mieminger Plateau, See 84, www.spatzen-nest-Mieming.com

Der katholische Familienverband Mieming bedankt sich recht herzlich für die Benützung des Gemeindefaßs Mieming und natürlich bei allen Mitarbeitern, Helfern und Sponsoren:

- Gemeinde Mieming
- Corradini Charly und Petra
- Nah und Frisch Plattner
- Raiffeisenbank
- Lagerhaus
- Und bei allen Kuchenbäckern

Lauferfolge für das Marathon-Team

Auch heuer haben sich wieder 10 interessierte Schüler, darunter erfreulicherweise 2 Mädchen gemeldet, um beim Mini-Marathon (4,2km) beim Vienna City Marathon am 29. April an den Start zu gehen. Seit Schulbeginn war man schon bei vielen Laufveranstaltungen dabei: Schwazer Stadtlauf, Mini-Marathon in Wörgl, Silvesterlauf in Innsbruck sowie Crossläufe in Lustenau und Seefeld.

Und besonders Alexander Schaber hat sich toll in Szene gesetzt: am 3. Feber konnte er in Seefeld den regierenden Tiroler Meister besiegen. Am 4. März bei den Tiroler Meisterschaften im Crosslauf liefen Alexander und Raphael Gapp so hervorragend, dass sie sich für die Österreichischen Meisterschaften qualifizierten (18. März im Burgenland). Der dritte Medaillengewinner war Florian

Schneider mit einer Silbermedaille in der Mannschaftswertung.

Trainer Josef Scharmer wollte seinen Schützlingen nicht nachstehen und holte seinen 48. (Masters M45) und 49. (Mannschaft Männer Langstrecke) Tiroler Meistertitel. Seinen ersten gewann er übrigens 1981 beim Crosslauf in Barwies!



Gemeinde Mieming

Politischer Bezirk Imst

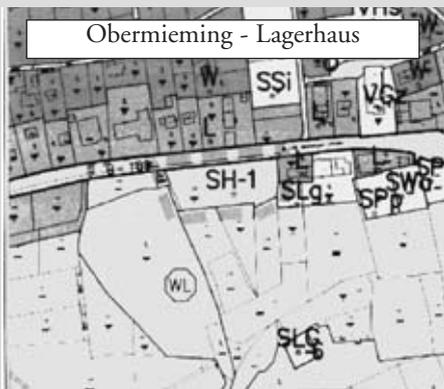
Aktenzeichen: 1/2007

Betreff: Flächenwidmungsplanänderung
Nr. 209F013-06, GSt. 3630/1 zur Gänze,
3641 zum Teil lt. planlicher Darstellung

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 08.03.2007 nach schriftlicher Abstimmung einstimmig die Auflage folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 64 Abs. 1 TROG 2006, beschlossen:



Nr.209F013-06

Der Entwurf sieht folgende Änderung vor:

Umwidmung der GSt. 3630/1 zur Gänze und 3641 zum Teil von:

- „landwirtschaftliches Mischgebiet“ gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2006 (GSt. 3630/1, Fläche ca. 3771 m²) und
- „Freiland“ gemäß § 41 TROG 2006 (GSt. 3541, Teilfläche ca. 83 m²)

in Sonderfläche Handelsbetriebe SH-1 gemäß § 48a TROG 2006 (SH-1 Festlegungen: Höchstausmaß der Kundenfläche 1000 m², für Waren des landwirtschaftlichen Bedarfes, für Haus und Garten und für Bauwaren)

Diese Flächenwidmungsplanänderung liegt in der Zeit vom 13.03.2007 bis einschließlich 10.04.2007 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Gleichzeitig wird die Umwidmung im Sinne des § 68 Abs.1 lit. a TROG 2006 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens

1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben

Der Bürgermeister:
Angeschlagen am: 12.03.2007
Dr. Siegfried Gapp
Abgenommen am:
Mieming, am 09.03.2007

Aktenzeichen: 1/2007

Betreff: Flächenwidmungsplanänderung
Nr. 209F015-07, GSt. 3569/6 zur
Gänze lt. planlicher Darstellung

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 08.03.2007 nach schriftlicher Abstimmung mit 13 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Auflage folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 64 Abs. 1 TROG 2006, beschlossen:

Nr.209F015-07

Der Entwurf sieht folgende Änderung vor: Umwidmung des GSt. 3569/6 zur Gänze von „Wohngebiet“ in „gemischtes Wohngebiet“ gemäß § 38 Abs. 2 TROG 2006 (Fläche ca. 3499 m²).



Diese Flächenwidmungsplanänderung liegt in der Zeit vom 13.03.2007 bis einschließlich 10.04.2007 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Gleichzeitig wird die Umwidmung im Sinne des § 68 Abs.1 lit. a TROG 2006 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben

Der Bürgermeister:
Angeschlagen am: 12.03.2007
Dr. Siegfried Gapp
Abgenommen am:
Mieming, am 09.03.2007

Information für Gemeinden

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin! Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Wie Sie sicher wissen, geht aus der letzten Kriminalstatistik des Innenministeriums hervor, dass die Zahl der Einbrüche in Wohnungen und Privathäusern österreichweit stetig ansteigt.

Die Telekom Austria AG reagiert darauf und bietet nunmehr ein sehr günstiges Alarmsystem für Privathaushalte an.

Das aonAlarmService ist ein individuell gestaltbares Alarmsystem, das gleichermaßen für Wohnungen sowie Privathaushalte geeignet ist. Ob man daheim oder unterwegs ist: Die Alarmanlage von Telekom Austria bietet Schutz vor Einbruch und ist über die aon – Sicherheitszentrale mit der Polizei verbunden.

Zur Abklärung welche Absicherung für den jeweiligen Haushalt notwendig bzw. geeignet ist, bietet die Telekom Austria AG jetzt kostenlose und unverbindliche „Sicherheits-Checks“ an, die jede/r InteressentIn in Anspruch nehmen kann.

Um die Abwicklung für Ihre Bürger so einfach wie möglich zu gestalten, bieten wir unseren Gemeinde-Vertriebspartnern

die Möglichkeit, dass sie ihren Bürgern die kostenlosen und unverbindlichen Sicherheits-Checks vermitteln können. Die Weiterleitung dieser Anfragen erfolgt elektronisch über das bereits bekannte Telekom - PartnerWeb. Nach Einlangen der Anfrage wird der Kunde von unseren kompetenten Sicherheitsexperten kontaktiert.

Der Sicherheits-Check und die Beratung erfolgt vor Ort beim Kunden.

Für die Weiterleitung der Anfragen erhält die Gemeinde eine Provision von jeweils 5 Euro pro Beratungsanforderung.

Sollten Sie noch keinen Vertriebspartner – Vertrag mit Telekom Austria AG haben, so stehen wir Ihnen für ein Beratungsgespräch gerne zur Verfügung! Kontaktieren Sie uns unter unserer Gemeinde-Partnerhotline oder mittels e-Mail (konzernvertrieb@telekom.at)

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die kostenlose Gemeinde-Partnerhotline 0800 – 241003 zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Sissy Matt

Leiterin Kommunalvertrieb

Alpiner Sport- und Kletterklub Mieming auf Gran Canaria

Unser Vorhaben:

Zum 20-jährigen Vereinsgeschehen die spanische Insel mit Bike, zu Fuß und mit Mietautos zu erkunden und die Gemeinschaft zu fördern.

Unsere Reise:

18 Mitglieder lockt es also in die Ferne und so fliegen wir von München nach Gran Canaria. Prima klappt die Organisation auf der Kanarischen Insel. Unser Reisebus steht bereit und bringt uns in die Bungalowanlage nach Maspalomas. Wir sind beeindruckt von der Ferienanlage mit dem großen Swimmingpool, den blühenden Hibiskushecken, hohen Palmen und geräumigen Apartments. Der einwöchige Urlaub kann also beginnen.

Gleich am ersten Tag erkunden wir die nähere Umgebung. Es bietet sich ein besonderes Erlebnis an: Barfuß gehen am Strand und durch die Dünen von Maspalomas.

Am Sonntag bringt uns ein öffentlicher Bus in abenteuerlicher Fahrt nach Ayacata ins Zentralgebirge. Hierher lockt es auch Sportkletterer. In den gewaltigen Felsformationen sind mehrere Seilschaften unterwegs. Von Ayacata führt unsere Wanderung auf den Roque Nublo (1803 m), den bekanntesten Berg auf der Insel. Wie bei uns die Zirben in den höheren Regionen wachsen, so trifft man hier auf die kanarischen Kiefern. Charakteristisch sind ihre langen, zarten Nadeln. Das klare Wetter ermöglicht uns einen fantastischen Blick auf die Nachbarinsel Teneriffa und den „Teide“. Auf dem Rückweg kehren wir in einem gut besuchten Restaurant ein und genießen ein typisch kanarisches Mittagessen, vorwiegend Weißfisch und Sardellen vom Holzkohlegrill und geröstete Kartoffeln und natürlich darf ein gutes Gläschen Rotwein nicht fehlen.

Mit den Mountainbikes erkunden wir in



...Wanderung auf den Roque Nublo 1803 m

Foto: privat

den nächsten zwei Tagen das Landesinnere. Die Ausflüge führen uns durch eine grandiose Bergwelt, begleitet von einer vielfältigen Vegetation, wie z.B. blühende Mandelhaine, Agaven, Aloen, Kakteen, Palmen, Bananenplantagen, wobei die blühenden Sträucher der Bougainvillea mit ihren leuchtend roten und orangen Farbspielen das Auge besonders erfreut. Vorbei an Stauseen durchqueren wir tiefe Täler und steile Schluchten auf traumhaften Straßen.

Um auch den nördlichen Teil kennen zu lernen, beschließen wir am nächsten Tag, mit Mietautos eine Inselrundfahrt zu unternehmen. Dabei gelangen wir auf der Küstenstraße nach Puerto de Mogán, dem „Kleinvenedig“ von Gran Canaria. Die zahlreichen Strandcafés der Promenade laden zum Verweilen ein. Die Westküste der Insel mit ihren großen Höhen-

unterschieden bleibt bei der Rundfahrt nicht verborgen. In zahlreichen Gemüseplantagen werden Mais-, Tomaten- und Bananenpflanzen angebaut. Im Norden ist im Unterschied zum Süden die Vegetation üppiger, weil sich dort die Niederschläge konzentrieren und oft heftig ausfallen. Entlang der Straße trifft man häufig auf Eukalyptusbäume und Platanen. Im Osten gewinnt man Strom durch Windkraft. Riesige Windräder säumen die Küstenstraße von Las Palmas bis Playa des Ingles.

Am vorletzten Tag ist Relaxen angesagt. Die meisten verbringen diese Zeit am hoteleigenen Swimmingpool oder am Strand, bevor es am Freitag wieder ab nach Hause geht – aber natürlich nicht ohne Fotos und Filmmaterial als Erinnerung an einen wunderschönen Inselurlaub in den Kanaren.



...Fahrradausflug in den Bergen von Gran Canaria



...Besichtigung von Sioux City (Western Stadt)

HSC-Tirol erfolgreichster Österreichischer Hornschlitten-Verein 2007!

Am 23.–24.2.2007 fand in Latsch Südtirol das Europacup-Finale der Europäischen Hornschlitten-Szene statt!

Favorit im Gesamteuropacup auf der Italienischen Bahn war der ASC-Stange, ITA/Europacup Gesamtsieger 2005 Hackhofer Armin.

Einzig die Teams vom HSC-Tirol, HC-ARBÖ Telfs und HSC-Osttirol konnten dem äußerst starken Team Paroli bieten.

Erfreulich aus der Sicht des HSC-Tirol. 2x Platz 2 bei an 2 Renntagen, Lenker Burgschwaiger Markus konnte seiner heurigen starken Saison die Krone aufsetzen. Nach dem 1. Platz in Umhausen konnte er sich an diesem Rennwochenende den 2. Europacup Gesamtplatz sichern.

Das 2. Team vom HSC-Tirol mit Lenker Huber Wolfgang konnte ihre Ziele nicht ganz erreichen.

1x Platz 4 und 1x Platz 5 für das Team „Huber“, Gesamteuropacup Platz 5.

Platz 3 ging an das Team vom HC-ARBÖ Telfs mit Lenker Tabetander Christian. Gesamteuropacup Platz 3.

Erstmals seit Bestehen ist der Verein nunmehr der erfolgreichste aus ganz Österreich!



Team „Huber“, Lenker Wolfgang Huber, Bremser René Pucher, Läufer Daniel Salic, Platz 3 in Stange, Platz 4 und 5 in Latsch, Gesamteuropacup Platz 5

Burgschwaiger Markus : Österreichischer Staatsmeister 2007, Europacup Gesamt 2. 2007

Huber Wolfgang: Österreichischer Meister 2002, Europacup Gesamt 3. 2002, Mehr unter www.hsc-tirol.at



Team „Spenglerei Schöpf“, Lenker Burgschwaiger Markus, Bremser Scholl Rudi und Läufer Haid Stefan. (HSC-Tirol) Platz 12 in Stange, Platz 1 Umhausen, 2x Platz 2 in Latsch, Gesamteuropacup 2.!



Gruppen- und Vereinsschießen 2007

Finale

1. FF Mieming 2	411,0
Plattner Hermann	10,3 10,6 10,5 10,4 9,8 10,2 10,6 10,9 10,6 9,8 103,7 1.
Sagmeister Alexander	10,3 9,4 10,5 10,1 9,9 9,3 9,3 10,7 10,5 10,3 100,3 7.
Larcher Martin	10,8 10,5 10,7 10,5 10,2 10,6 10,0 10,6 10,4 10,7 105,0 1.
Scharmer Klaus	9,7 8,8 10,1 9,9 10,6 10,8 10,7 10,6 10,3 10,5 102,0 3.
2. Fam. Larcher	410,4
Larcher Julia	10,1 9,6 9,2 9,7 10,7 10,2 10,3 10,5 10,4 10,9 101,6 3.
Larcher Barbara	10,4 10,7 10,5 10,3 10,7 10,7 10,0 10,4 10,3 9,9 103,9 2.
Prommegger Anna	10,2 10,5 10,1 10,5 10,7 10,3 10,6 10,5 10,6 10,6 104,6 2.
Larcher Maria	8,7 10,7 9,7 10,0 10,3 10,7 9,7 10,2 10,7 9,6 100,3 8.
3. Wildermieminger Schützen 1	409,7
Schönach Mario	10,5 9,9 9,9 10,4 9,2 10,8 9,2 10,2 10,2 9,6 99,9 5.
Mohrherr Mario	10,6 10,5 10,5 10,6 10,9 10,6 10,2 10,1 10,1 10,4 104,3 1.
Haider Martin	10,2 10,0 10,7 10,9 9,9 10,6 10,1 10,5 10,0 10,6 103,5 6.
Niederregger Franz	10,1 10,5 10,3 10,5 10,3 10,5 9,6 9,8 9,8 10,6 102,0 3.
4. Mieminger Sänger	408,8
Fritz Anton	10,8 10,0 9,1 10,7 9,9 9,7 9,7 10,5 10,6 10,7 101,7 2.
Fritz Johann	10,6 9,8 10,6 10,6 10,6 10,7 10,5 10,3 10,2 10,4 103,9 2.
Fritz Martin	10,4 10,4 10,3 9,8 10,7 9,6 10,5 9,7 9,5 10,4 101,3 7.
Frauenhoffer Karl	10,4 9,9 9,9 10,1 10,2 9,8 10,4 10,7 10,1 10,4 101,9 5.
5. Musikkapelle Obsteig	408,5
Ennemoser Hansjörg	10,1 9,3 10,4 9,1 9,5 10,6 10,5 10,4 9,6 9,9 99,2 7.
Oberguggenberger Christian	9,1 10,2 10,5 10,0 10,5 9,9 8,9 10,6 10,6 10,4 100,7 6.
Soraperra Toni	10,7 10,3 10,3 10,2 10,0 10,9 10,2 10,9 9,8 10,4 103,7 4.
Neurauter Annelies	10,6 10,3 10,7 10,7 10,8 9,9 10,6 10,6 10,0 10,5 104,9 1.
6. Barwieser Jagd	407,6
Falch Dietmar	10,4 10,4 10,2 10,8 9,4 9,7 10,4 8,0 10,6 9,8 99,7 6.
Widauer Josef	10,3 9,7 10,5 10,0 10,2 10,3 10,4 10,6 10,6 10,5 103,3 5.
Prantl Hansjörg	10,7 9,7 10,7 10,2 9,5 9,1 10,8 9,4 10,2 10,1 100,4 8.
Kral Markus	10,3 10,5 10,6 10,5 10,4 10,1 10,3 10,4 10,3 10,7 104,2 2.
7. SZ Cafe 1	404,1
Rappold Ferdinand	10,4 10,2 9,3 10,5 10,6 10,9 10,4 9,3 9,4 9,7 101,1 4.
Hofer Daniel	9,6 10,7 10,2 9,9 10,2 10,8 10,6 10,3 10,8 10,4 103,4 4.
Lechleitner Rudolf	10,4 10,2 10,5 10,4 10,7 10,3 10,4 10,9 10,5 9,5 103,8 3.
Branz Hans-Peter	8,4 9,7 7,6 10,8 8,7 10,8 10,3 9,2 10,3 10,2 95,8 8.
8. Tuifverein Mieming	395,5
Kneringer Clemens	10,7 0,0 10,4 10,5 10,9 9,7 9,3 10,7 10,6 9,8 92,6 8.
Keil Stefan	9,8 9,7 10,4 9,9 8,9 10,7 10,1 9,3 10,0 10,3 99,1 8.
Dullnig Markus	9,9 10,4 10,2 10,3 10,1 10,6 10,5 10,8 10,3 10,5 103,6 5.
Pirktl Gregor	9,4 9,0 10,3 9,4 10,9 10,3 9,8 10,2 10,1 10,8 100,2 7.

Vorrunde

1. Barwieser Jagd	786
Prantl Hansjörg	97 100 197
Widauer Josef	99 98 197
Falch Dietmar	98 98 196
Kral Markus	99 97 196
2. Fam. Larcher	784
Larcher Barbara	100 99 199
Larcher Julia	99 97 196
Larcher Maria	99 96 195
Prommegger Anna	96 98 194
3. Mieminger Sänger	783
Frauenhoffer Karl	99 100 199
Fritz Martin	98 98 196
Fritz Johann	99 97 196
Fritz Anton	96 96 192
4. SZ Cafe 1	777
Ropic Daniela	97 99 196
Hofer Daniel	99 97 196
Lechleitner Rudolf	97 97 194
Rappold Ferdinand	94 97 191
5. FF Mieming 2	777
Larcher Martin	99 100 199
Sagmeister Alexander	96 99 195
Plattner Hermann	97 95 192
Scharmer Klaus	99 92 191
6. Musikkapelle Obsteig	776
Oberguggenberger Christian	97 98 195
Neurauter Annelies	95 99 194
Soraperra Toni	97 97 194
Schweigl Christian	97 96 193
7. Tuifverein Mieming	772
Dullnig Markus	98 99 197
Kneringer Clemens	98 98 196
Keil Stefan	96 94 190
Pirktl Gregor	93 96 189
8. Wildermieminger Schützen 1	772
Niederregger Franz	99 100 199
Wohlmut Andreas	97 98 195
Mohrherr Mario	98 95 193
Schönach Mario	94 91 185
9. Wildermieminger Schützen 2	771
Hauser Markus	98 100 198
Hauser Julia	95 99 194
Schönach Josef	95 97 192
Stoll Thomas	94 93 187

Langlaufclub Sparkasse Mieming - Bericht Winter 2006/07

Nach dem Jahrhundertwinter 2006/07 startete der LLC-Sparkasse Mieming mit großer Erwartung und frischem Elan in die neue Trainings- und Wettkampfsaison.

Leider aber gab es einen großen Spielverderber, so kann man den heurigen Winter oder besser gesagt „Nichtwinter“ bezeichnen. Kein Schnee und somit auch keine Loipen am Plateau, und das vom Anfang bis zum Ende der heurigen Saison. Somit war an kein geregeltes Schneetraining zu denken

und auch die geplante Plateaumeisterschaft im Februar musste abgesagt werden. Trotzdem wurde so gut als möglich wenigstens in der Halle der VS Wildermieming trainiert und an einigen Tagen, hauptsächlich am Wochenende, auf den



teilweise mit Kunstschnee präparierten Loipen von Seefeld und der Leutasch. Normalerweise endet der geregelte Trainingsbetrieb Ende März bzw. Anfang April, heuer wird aber wahrscheinlich bereits Anfang März das

Schneetraining eingestellt werden müssen, da auch am Seefeldler Hochplateau der Schnee Mangelware wird. Schade, da nach dem letztjährigen Winter ein deutlicher Aufschwung im Langlaufclub zu spüren war, heuer aber leider wieder eine gewisse Stagnation eingetreten ist. Aber an die schneearmen Winter werden wir uns, wenn die Klimazukunftsprognosen stimmen, gewöhnen müssen. Trotzdem wollen wir im Verein nicht aufgeben und versuchen, das Beste daraus zu machen.

Im Herbst 2007 wird der Langlaufclub Sparkasse Mieming sein 25-jähriges Jubiläum feiern und sich seiner vielen Erfolge in der Vergangenheit im Rahmen einer kleinen Festsitzung erinnern und aufleben lassen.

10. Die Sporer				768
Sporer Christian	97	98	195	
Sporer Martin	94	98	192	
Sporer Angelika	94	97	191	
Sporer Andreas	94	96	190	

11. Trachtenverein Mieming 1				767
Reich Anja	98	99	197	
Mang Heidi	97	96	193	
Jäger Maria	97	93	190	
Rattacher Susanne	94	93	187	

12. Schützenkompanie Mieming				766
Schneider Christian	98	97	195	
Zotz Nicole	95	98	193	
Schneider Thomas	95	97	192	
Reich Hans Peter	91	95	186	

13. Schützen Obsteig 1				762
Auer Toni	99	98	197	
Perle Michael	96	94	190	
Ennemoser Stefan	96	92	188	
Juen Elmar	93	94	187	

14. FF Mieming 1				762
Pienz Markus	100	94	194	
Kröll Johannes	99	94	193	
Rauth Stefan	94	96	190	
Lengg Daniel	92	93	185	

15. REITVEREIN Mieming 2				762
Schweighofer Claudia	96	97	193	
Oberdanner Karl	94	96	190	
Maurer Doris	96	94	190	
Schorn Peter	95	94	189	

16. Alko - Express				761
Maurer Engelbert	96	98	194	
Norz Peter	96	96	192	
Maurer Hannes	94	94	188	
Norz Ursula	92	95	187	

17. SZ Cafe 2				758
Branz Hans-Peter	97	99	196	
Schatz Wolfgang	94	98	192	
Ruetz Petra	92	96	188	
Corradini Charly	94	88	182	

18. Schützen Obsteig 2				757
Auer Wolfgang	97	98	195	
Neurauber Christian	98	96	194	
Kall Thomas	93	93	186	
Knoflach Bernhard	92	90	182	

19. Trachtenverein Mieming 2				757
Maurer Frank	97	96	193	
Schuchter Werner	89	100	189	
Meil Bernhard	95	93	188	
Kranebitter Markus	92	95	187	

20. SV Mieming 1				754
Rauth Elmar	97	95	192	
Spielmann Fritz	94	96	190	
Zotz Toni	95	95	190	
Rauth Sieglinde	95	87	182	

21. Reitverein Mieming 3				752
Saurer Maria	98	94	192	
Jamnig Laura	94	96	190	
Thaler Hannelore	95	94	189	
Palewicz Evelyn	89	92	181	

22. Reitverein Mieming 1				751
Walzl Jane	95	96	191	
Plattner Franziska	93	96	189	
Ginzinger Nicole	94	92	186	
Schorn Joana	92	93	185	

23. Musikkapelle Mieming 1				750
Spielmann Hannes	96	97	193	
Reich Markus	97	95	192	
Schatz Andreas	93	91	184	
Schuchter Julia	97	84	181	

24. Musikkapelle Mieming 2				745
Pickelmann Stefan	96	95	191	
Falbesoner Karl	95	95	190	
Perktold Alexander	93	94	187	
Sonnweber Gerald	88	89	177	

25. Die Mieminger Knallfrösche				745
Prommegger Tobias	95	96	191	
Thaler Stefanie	95	95	190	
Thaler Sabrina	92	90	182	
Bstielner Manuel	94	88	182	

26. Jungbauern Mieming				739
Post Christoph	91	97	188	
Wallnöfer Michael	92	93	185	
Kranebitter Benjamin	95	89	184	
Scharmer Markus	86	96	182	

27. Reitverein Mieming 4				714
Schorn Gill	94	93	187	
Schweigl Alois	96	90	186	
Thurner Florian	89	94	183	
Schorn David	84	74	158	



Mit Volldampfschreibern die Arbeiten zur Erweiterung der Golfanlage in Obermieming voran. Für den neuen 18-Loch-Golfplatz mussten ca. 26 Hektar Wald gerodet und an die 2000 Festmeter Holz geschlägert werden.

Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher

Das Traditionsgasthaus zur Post hat neue Pächter. Im Gespräch mit Helmut Oberschmid.

Seit wann seid ihr die Pächter des Gasthofs zur Post?

Meine Frau Nicole und ich haben am 9. November 2006 eröffnet.

Wir wollen den alten Traditionsgasthof wieder aufleben lassen und freuen uns über die Gäste, die unserem Haus die Treue halten. Unser Motto heißt; "Bei uns in der Post geht die Post ab!"

Wie viele Angestellte arbeiten jetzt in „der Post“?

Neben meiner Frau und mir sorgen noch unser Pizzakoch Mo Pizziolio und unser Kellner Helmut Riegler für das Wohl unserer Gäste.

Was bietet ihr euren Gästen?

Neben guter Hausmannskost gibt es auch Angebote, die von der jeweiligen Saison abhängen, wie zum Beispiel Spargelgerichte im Frühjahr. Wer sich schon zu Hause über unsere Menüauswahl informieren will, findet auf unserer Homepage: www.post-mieming.at nicht nur unsere Speisekarte mit den Preisen, sondern auch

Rezepte zum Nachkochen. Unsere Pizzahotline ist unter der Telefonnummer 05264/ 6136 zu erreichen und auf unserer Pizzakarte kann man auch online seine Wunschpizza herausfinden.

Wir bieten auch ein schönes Ambiente und unsere gute Küche für alle Feste, wie Taufe, Erstkommunion, Hochzeiten, Firmenfeiern und Geburtstagsfeste. Wir freuen uns über Reservierungen unter der Telefonnummer: 05264/ 5219 und unsere Faxnummer lautet: 05264/6234.

Wie sind eure Öffnungszeiten?

Dienstag ist unser Ruhetag. An den anderen Wochentagen haben wir von 16.00 bis

24.00 Uhr geöffnet und servieren warme Gerichte von 18.00 bis 22.00 Uhr. An Wochenenden öffnen wir bereits um 10.00 Uhr und servieren warme Gerichte von 11.30 bis 14.00 Uhr und von 18.00 bis 22.00 Uhr. Unsere Pizzeria ist von 17.00 bis 2.00 Uhr geöffnet und am Freitag und Samstag sogar bis 4.00 Uhr früh. Sonntags ist sie zwischen 12.00 und 14.00 Uhr offen.

Welche Pläne habt ihr für die Zukunft?

Im Sommer möchten wir auf der Westseite des Gebäudes einen Biergarten eröffnen und wir freuen uns auch auf die Golfer, die nach ihrem Spiel bei uns einkehren.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für die Zukunft!





Das blieb von einer einst gelungenen Projektarbeit an der Hauptschule, bei der versucht wurde, das Leben in der Jungsteinzeit nach zu empfinden. Den Bauten der damaligen Zeit blieb in der Regel ein längeres Leben beschieden. A propos: Die Vandalen tauchten in der Geschichte ja auch um Jahrtausende später auf.

Auch nach einem milden Winter wie dem heurigen freut man sich über die ersten blühenden Frühlingsboten.



Krokus (Crocus), Familie der Schwertliliengewächse



Schneerose (Helleborus niger), Familie der Hahnenfußgewächse



Primel (Primula vulgaris-Hybride), Familie der Primelgewächse

Ämtliche Mitteilung An einen Haushalt Postgebühr bar bezahlt

GEMEINDE MIEMING **POL. BEZIRK IMST**

AKTION SAUBERES MIEMING - FRÜHJAHRSPUTZ

In Zusammenarbeit mit den Vereinen und Schulen von Mieming wird am

SAMSTAG, 24. MÄRZ 2007

eine Säuberung des Ortsgebietes durchgeführt.

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Auch die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, zahlreich an dieser Frühjahrsputzaktion teilzunehmen.

In diesem Zusammenhang wird auch an die Haus- und Gartenbesitzer appelliert, die Grundstücke von jeglichem Unrat zu befreien und so einen Beitrag zur Ortsbildpflege zu leisten. Sollten „wilde Deponien“ bekannt sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Allen, die zur Verschönerung unserer Gemeinde mitwirken, ein herzliches Dankeschön.

Der Bürgermeister:
Dr. Siegfried Gapp

Mieming, 08. März 2007

GeneralAgentur
Markus Spielmann

Bahnhofstrasse 3
6410 Telfs
Telefon: (05262) 61774
Telefax: (05262) 65955
Mobil: (0664) 8250840

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

FRISCHMARKT PLATTNER

Mein Extra

Wir grillen für Sie!

- Knusprige Schweinehaxen
- Schweinebraten vom Schopf
- Ripperl • Grillhendl • Hühnerkeulen

Auf Ihre Bestellung freut sich Stephan

Mein Extra-Markt

Nah & Frisch

Mein Markt mit dem gewissen Extra!

EINE GUTE ADRESSE AM
MIEMINGER PLATEAU

www.nahundfrisch.at

6414 Obermieming 177
Tel. 05264-5236 • Fax 5737
stephan.plattner@a1.net

Gemeinde Mieming

Politischer Bezirk Imst

Aktenzeichen: 1/2007

Betreff: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209F008-06, GSt. 2599/1 und 2591/1 beide zum Teil lt. planlicher Darstellung

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 08.03.2007 nach schriftlicher Abstimmung mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die Auflage folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 64 Abs. 1 TROG 2006, beschlossen:



Nr. 209F008-06

Der Entwurf sieht folgende Änderung vor: Umwidmung der GSt. 2599/1 und 2591/1 beide zum Teil von:

- „Freiland“ in „Sonderfläche SB-1 Beherbergungs-großbetrieb“ mit zulässiger Höchstzahl an Betten: 250, zulässiger Höchstzahl an Räumen: 140 für die Beherbergung von Gästen sowie private Krankenanstalt nach §§ 48 und 43 TROG 2006 (ca. 740 m²) und
- √ „landwirtschaftliches Mischgebiet“ in „Sonderfläche SB-1 Beherbergungs-großbetrieb“ mit zulässiger Höchstzahl an Betten: 250, zulässiger Höchstzahl an Räumen: 140 für die Beherbergung von Gästen sowie private Krankenanstalt nach §§ 48 und 43 TROG 2006 (ca. 520 m²)

Diese Flächenwidmungsplanänderung liegt in der Zeit vom 13.03.2007 bis einschließlich

10.04.2007 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Gleichzeitig wird die Umwidmung im Sinne des § 68 Abs.1 lit. a TROG 2006 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben

Der Bürgermeister:
Angeschlagen am: 12.03.2007
Dr. Siegfried Gapp
Abgenommen am:
Mieming, am 09.03.2007

Aktenzeichen: 1/2007

Betreff: Änderung Raumordnungskonzept Nr. 209Ö007-06 im Bereich „Obermieming nördlich der Bundesstraße, Hotel Schwarz“

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 08.03.2007 nach schriftlicher Abstimmung mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die Auflage folgender Änderung des Raumordnungskonzeptes gem. § 64 Abs.1 TROG 2006, beschlossen:
Nr. 209Ö007-06:

Der Entwurf sieht vor:

- a. Änderung von bauliche Entwicklung vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung (L14) in Sondernutzung (S07)

Änderung der Abgrenzung L 14

Änderung der Abgrenzung S 07

- b. Aufhebung der landwirtschaftlichen Freihaltefläche FL (ca. 1300 m²)

L 14 Nutzung : vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung,

Zeitzone: 1, Dichtezone 1

Erläuterungen:

Die überbauten Bereiche sind voll

erschlossen. Nicht überbaute Flächen dürfen erst bei Bedarf nach Sicherstellung einer zweckmäßigen verkehrsmäßigen und ordnungsgemäßen abwassertechnischen Erschließung und Erschließung mit Trinkwasser durch einen Bebauungsplan freigegeben werden.

S 07 Nutzung : Sondernutzung, Zeitzone: 1, Dichtezone 1

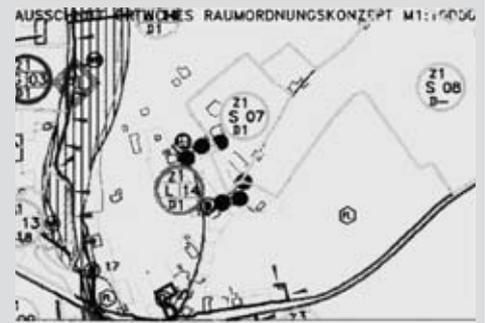
Erläuterungen:

Der überbaute Bereich ist voll erschlossen. Entsprechend dem vorliegenden Entwicklungskonzept für den Betrieb ist eine Reservefläche für eine Erweiterung vorgesehen, die bei Bedarf freigegeben werden kann.

Der bestehende Betrieb gilt nach den Bestimmungen des TROG 2006 als Beherbergungs-großbetrieb.

Diese Änderung liegt in der Zeit vom 13.03. bis einschließlich 10.04. im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Obermieming nördlich der Bundesstraße, Hotel Schwarz



Gleichzeitig wird die Änderung des Raumordnungskonzeptes im Sinne des § 68 Abs.1 lit. a TROG 2006 mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dies wird jedoch erst dann wirksam, wenn spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming einen Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben

Der Bürgermeister:
Dr. Siegfried Gapp
Angeschlagen am: 12.03.2007
Abgenommen am:
Mieming, am 09.03.2007
Angeschlagen am: 12.03.2007

Gemeinde Mieming

Aktenzeichen: GR 1/2007 (25)

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung am 08. März 2007 wurden folgende Beschlüsse gefasst: Der Gemeinderat beschließt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 mit einer Einnahmen- und Ausgaben-summe von € 5,490.400,-- im ordentlichen Haushalt und einer Einnahmen- und Ausgaben-summe von € 2,655.200,-- im außerordentlichen Haushalt mit 14 Ja und 1 Enthaltung.

Zugleich wurde der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2008 bis 2010 mit folgenden Einnahmen- und Ausgaben-summen mit 14 Ja und 1 Enthaltung beschlossen:

Jahr 2008 Einnahmen/Ausgaben ordentlichen Haushalt € 4,457.300,--

Jahr 2008 Einnahmen/Ausgaben im AOHH € 900.000,--

Jahr 2009 Einnahmen/Ausgaben ordentlichen Haushalt € 4,520.800,--

Jahr 2010 Einnahmen/Ausgaben ordentlichen Haushalt € 4,581.900,--

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die eingerichteten Solarförderungsansuchen zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung, das Eigentum und Nutzungsrecht an der Gp. 3573/2 (ca. 1950 m², Sportplatz Obermieming), KG Mieming, zu einem Preis von € 40,--/m² zu erwerben.

Der Gemeinderat nimmt die Betriebsanlagenänderung der Pirktl Holiday GmbH & Co. KG, Mieming, Hotel „Schwarz“ (Obermieming 141) durch die Bezirkshauptmannschaft Imst einstimmig zur Kenntnis.

Seitens der Gemeinde werden keine Einwände gegen die in § 355 Gewerbeordnung 1994 angeführten Punkte erhoben.

Der Gemeinderat nimmt die Betriebsanlagenänderung der Pirktl Holiday GmbH & Co. KG, Mieming, Hotel „Schwarz“ (Obermieming 141) durch die Bezirkshauptmannschaft Imst einstimmig zur Kenntnis.

Seitens der Gemeinde werden keine Einwände gegen die in § 355 Gewerbeordnung 1994 angeführten Punkte erhoben.

Der Gemeinderat nimmt die gewerberechtliche Bewilligung des Gasthofes „Post“ (Obermieming 153) durch die Bezirkshauptmannschaft Imst einstimmig zur Kenntnis.

Seitens der Gemeinde werden keine Einwände gegen die in § 355 Gewerbeordnung 1994 angeführten Punkte erhoben.

Der Gemeinderat spricht sich gegen die Ausweitung der Betriebszeiten von 06:00 – 06:00 Uhr des Café „s'Pfiff“, Mieming (Obermieming 204) aus.

Hierbei verweist die Gemeinde speziell auf den Punkt 1 des § 355 der Gewerbeordnung 1994.

Der Gemeinderat lehnt das Ansuchen von Frau Langer Sabine, Höhenweg 22, einstimmig hinsichtlich nachfolgender Punkte ab:

- Weiterleitung des Schulerhalterbeitrages für Langer Marc an der Heinrich Jacoby Schule Telfs und
- Zeitweilige Übernahme des Schulgeldes oder Unterstützung zur Bezahlung des Schulgeldes.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Ruech Markus das Geh- und Fahrrecht entlang der Grundgrenze des Gst.8245/2 und des Gst.8244 (Sozialzentrum) laut Dienstbarkeitsvertrag einzuräumen.

Der Bürgermeister:
Mieming, am 09.03.2007

Dr. Siegfried Gapp
Angeschlagen am: 12.03.2007

Gemeinde Mieming

Aktenzeichen: EBP 067a-06

KUNDMACHUNG

über die Auflegung eines geänderten ergänzenden Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 08.03.2007 gem. TROG 2006 § 65 einstimmig die Auflage des

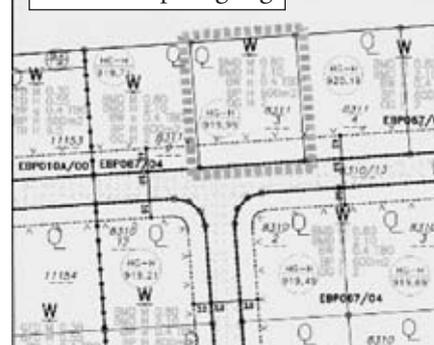
ENTWURFES

eines geänderten ergänzenden Bebauungsplanes

beschlossen.

Der Planungsbereich umfasst das Gst. 8311/3 zur Gänze, KG Mieming.

Fritz - Ursprungweg



Der Entwurf liegt in der Zeit vom 13.03. bis einschließlich 10.04.2007 während der Amtsstunden im Gemeindegemeindeamt Mieming zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wird gem. § 65 Abs. 2 TROG 2006 der ergänzende Bebauungsplan mit vorstehenden Stimmen beschlossen. Dies wird jedoch erst dann wirksam, wenn spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Personen, die in der Gemeinde Mieming ihren Hauptwohnsitz haben, und Rechtsträger, die in der Gemeinde Mieming eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Mieming, 09.03.2007

Der Bürgermeister:

Dr. Siegfried Gapp

Angeschlagen am: 12.03.2007

IMPRESSUM

Mieminger Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming

Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,

Obermieming, 175, 6414 Mieming,

Koordination: Yvonne Thöni,

Tel.: 5217-18, Fax DW 20,

mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at

Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs

mail: mieming@westmedia.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,

Chefredaktion: Ulrich Stern (-us-)

Redaktion: Dr. Siegfried Gapp, Monika

Krabacher (mk), Hans-Christian Ringer (hc),

Martin Schmid (ma)

Redaktionelle Mitarbeiter: Dr. Franz Dengg (fra),

Georg Edlmair (egk), Edith Frauenhoffer (EF),

Burgi Widauer (wb)

Anzeigenannahme:

Peter Schmid, Tel.: 0650 - 8415245

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
4. APRIL 2007**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
DER NÄCHSTEN AUSGABE**

19. April 2007

Jubiläumsinformation

Jetzt besonders ertragreich veranlagen... mit dem Jubiläums-Sparen der Sparkasse Imst

Mit dem 4,50 % Jubiläums-Sparen verbinden Sie auf ideale Weise äußerst attraktive Zinsen mit den Chancen, die sich im Wertpapierbereich ergeben.



**jetzt
4,50 % p.a.
Zinsen**

Halbe/Halbe mit dem 4,50 % Jubiläums-Sparen

Die Hälfte Ihres Anlagebetrages wird besonders günstig mit 4,50 % auf 12 Monate auf dem Jubiläums-Kapitalsparbuch verzinst!

Mit der anderen Hälfte des Anlagebetrages erwerben Sie einen ausgewählten Investmentfonds der Erste Sparinvest KAG. Mindesteinlage: 5.000 EUR

Das 4,50 % Jubiläums-Sparen ist ideal für Sie, wenn Sie ...

- Ihr Geld kurz- und mittelfristig veranlagen möchten und
- für den kurzfristigen Teil einen außergewöhnlich attraktiven Zinssatz vereinnahmen wollen

Tipp: Kombinieren Sie das 4,50 % Jubiläums-Sparen mit einem Investmentfonds-Ansparplan und erhöhen Sie ihre Anlagechancen!

Bei Abschluss Gratis-Depotgebühren bis 31.12.2007!

125 Jahre Sparkasse Imst

Unsere lange Erfahrung für Ihre erfolgreiche Zukunft



Am Golfplatz 1 · Mieming
Tel. 05264 5212-61
www.greenvieh.at

greenvieh Bar & Bistro
greenside Gourmetrestaurant



Ob bei einem kleinen Snack, einem gediegenen Essen in netter Runde oder beim romantischen Dinner zu Zweit, im „Greenvieh“ liest man Ihnen jeden Wunsch von den Augen ab.

Das „Greenside“ wurde 2006 mit einer Haube vom Gault Millau ausgezeichnet und bietet neben edlem Design einen herrlichen Ausblick in das herrliche Bergpanorama.



Direkt am Bergdoktor Rad- und Wanderweg gelegen, ist das Greenvieh mit seiner großen Sonnenterrasse auch ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie.

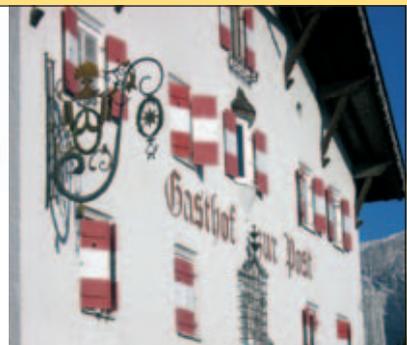
NEWS: 2. Gilbert CD Präsentation „Liebe Laster Leidenschaft“ am 30.3.2007, um 21:00 Uhr im Greenvieh

Öffnungszeiten:

greenvieh	greenside
Täglich von 10.00 – 1.00 Uhr	Di. bis Sa. ab 18.00 Uhr
Warme Küche bis 22.00 Uhr	Warme Küche bis 22.00 Uhr
Jeden Donnerstag Livemusik	



Nicole & Helmut Oberschmid
Obermieming 153
Tel. 05264 - 5219 · Fax 05264 - 6234
Mobil 0664 - 4404 403
info@post-mieming.at
www.post-mieming.at



Tradition und die Tiroler Gasthauskultur sind unsere Markenzeichen

Wir bieten:

- **Klassiker der Österreichischen Küche** vom Wienerschnitzel bis zum Tiroler Gröstl
- **für den kleinen Hunger zwischendurch** Saure Wurst, Graukas u.v.m.
- **Spezialitäten für kleine Genießer**



Pizza-Hotline: 05264 - 6136

Die **Pizzeria-Post** ist täglich ab 17 Uhr geöffnet
Genießen Sie italienische Speisen in rustikalem, gemütlichem Ambiente.